

## Informationspflichten gegenüber Geschäftspartnern und ihren Mitarbeitern auf der Grundlage der Art. 12 ff. DS-GVO

### Informationspflicht bei der Erhebung personenbezogener Daten

Sehr geehrte Damen und Herren,

durch die Bereitstellung dieser Information möchten wir unserer Informationspflicht nach Artikel 13 DS-GVO nachkommen und Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Klinikum Altmühlfranken sowie über die Ihnen zustehenden Rechte informieren. Wir bitten Sie, diese Datenschutzinformationen auch Ihren Mitarbeitern zur Verfügung zu stellen, die in geschäftlichem Kontakt mit uns stehen.

#### – Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung, sonstiger in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union geltenden Datenschutzgesetze und anderer Bestimmungen mit datenschutzrechtlichem Charakter ist das

#### **Kommunalunternehmen Klinikum Altmühlfranken**

#### **Rechtsform: Anstalt des Öffentlichen Rechts**

vertreten durch den Vorstand: Christoph Schneidewin

Vorsitzender des Verwaltungsrats: Landrat Manuel Westphal

Albert-Schweitzer Str. 90

91710 Gunzenhausen

Telefon: 09831/52-0

Telefax: 09831/52-2070

E-Mail: [info@klinikum-altmuehlfranken.de](mailto:info@klinikum-altmuehlfranken.de)

Sitz: 91781 Weißenburg

Amtsgericht Ansbach HRA 3402

USt-IDNr. DE219379725

Aufsichtsbehörde: Regierung von Mittelfranken

[www.klinikum-altmuehlfranken.de](http://www.klinikum-altmuehlfranken.de)

#### Adressen:

Klinikum Altmühlfranken Gunzenhausen

Albert-Schweitzer-Str. 90

91710 Gunzenhausen

Telefon 09831/52-0

Fax 09831/52-2070

Klinikum Altmühlfranken Weißenburg

Krankenhausstr. 1

91781 Weißenburg

Telefon 09141/903-0

Fax 09141/903-3003

## Welche Daten werden verarbeitet?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung, z. B. durch Anfragen, Bestellungen oder durch persönliche Kontakte von Ihnen oder Ihren Mitarbeitern erhalten oder die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen erhoben haben.

Zu den verarbeiteten Daten gehören Ihre Stammdaten (z.B. Name und Adressen), Kontaktdaten (z.B. E-Mail- Adressen und Telefonnummern) sowie Vertragsdaten (z.B. Leistungen, Vertragsinhalte, vertragliche Kommunikation, Namen von Kontaktpersonen) und Zahlungsdaten (z.B. Bankverbindungen, Zahlungshistorie).

## Zwecke, für die Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden, Rechtsgrundlage für die Verarbeitung

Personenbezogene Daten unserer Vertragspartner und Interessenten werden entsprechend Art. 6 Abs. 1 b DS-GVO verarbeitet. Die Datenverarbeitung ist zur Erfüllung eines Vertrags oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich bzw. erfolgt im Rahmen geschäftlicher oder geschäftsanbahnender Prozesse. Die hierbei verarbeiteten Daten, die Art, der Umfang und Zweck sowie die Erforderlichkeit der Verarbeitung ergeben sich aus dem zugrundeliegenden Vertragsverhältnis bzw. dazu notwendigen vorvertraglichen Maßnahmen.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zudem gemäß Art. 6 Abs. 1 c DS-GVO, sofern hierzu eine gesetzliche Verpflichtung besteht, z. B. Erfüllung der gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten.

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten gemäß Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO. Dies erfolgt u.a. zur Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und zur Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs.

Daneben sind Verarbeitungen auch in Fällen zulässig, in denen Sie uns Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 a DS-GVO erklärt haben.

## Mögliche Empfänger Ihrer Daten

Ihre Daten werden innerhalb des Klinikum Altmühlfranken weitergegeben, sofern dies zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist oder die innerbetriebliche Organisation die Weitergabe erfordert (z. B. Einkauf, zentrale Finanzbuchhaltung).

Eine Weitergabe von Daten an andere Dritte erfolgt nicht, es sei denn, es existiert eine gesetzliche Grundlage. In Einzelfällen kann es möglich sein, dass Daten Externen, z.B. Auftragsverarbeitern im Sinne des Art. 28 DS-GVO, verfügbar gemacht werden müssen.

## Wie lange werden Ihre Daten gespeichert bzw. aufbewahrt?

Wir speichern Ihre zu den genannten Zwecken verarbeiteten personenbezogenen Daten solange, wie es zur Erreichung der Zwecke erforderlich bzw. gesetzlich gefordert und erlaubt ist. Nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen bzw. eines Aufbewahrungsrechts werden Ihre Daten gelöscht.

## Widerruf erteilter Einwilligungen

Wenn die Verarbeitung Ihrer Daten auf einer Einwilligung beruht, die Sie dem Krankenhausträger gegenüber erklärt haben, dann steht Ihnen das Recht zu, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Diese Erklärung können Sie – schriftlich / per Mail / Fax – an den Krankenhausträger richten. Einer Angabe von Gründen bedarf es dafür nicht. Ihr Widerruf gilt allerdings erst ab dem Zeitpunkt, zu dem dieser dem Krankenhausträger zugeht. Er hat keine Rückwirkung. Die Verarbeitung Ihrer Daten bis zu diesem Zeitpunkt bleibt rechtmäßig.

## Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung usw.

Ihnen stehen sog. Betroffenenrechte zu, d.h. Rechte, die Sie als im Einzelfall betroffene Person ausüben können. Diese Rechte können Sie gegenüber dem Krankenhausträger geltend machen. Sie ergeben sich aus der EU Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO):

- Recht auf Auskunft, Art. 15 DS-GVO  
Sie haben das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden gespeicherten personenbezogenen Daten.
- Recht auf Berichtigung, Art. 16 DS-GVO  
Wenn Sie feststellen, dass unrichtige Daten verarbeitet werden, können Sie Berichtigung verlangen. Unvollständige Daten müssen unter Berücksichtigung des Zwecks der Verarbeitung vervollständigt werden.
- Recht auf Löschung, Art. 17 DS-GVO  
Sie haben das Recht, die Löschung Ihrer Daten zu verlangen, wenn bestimmte Löschründe vorliegen. Dies ist insbesondere der Fall, wenn diese zu dem Zweck, zu dem sie ursprünglich erhoben oder verarbeitet wurden, nicht mehr erforderlich sind.
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DS-GVO  
Sie haben das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten. Dies bedeutet, dass Ihre Daten zwar nicht gelöscht, aber gekennzeichnet werden, um ihre weitere Verarbeitung oder Nutzung einzuschränken.
- Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 DS-GVO  
Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns zur Verfügung gestellt haben, in einem maschinenlesbaren Format zu erhalten.
- Recht auf Widerspruch gegen unzumutbare Datenverarbeitung, Art. 21 DS-GVO  
Sie haben grundsätzlich ein allgemeines Widerspruchsrecht auch gegen rechtmäßige Datenverarbeitungen, die im öffentlichen Interesse liegen, in Ausübung öffentlicher Gewalt oder aufgrund des berechtigten Interesses einer Stelle erfolgen.

## Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde wegen Datenschutzverstößen

Unabhängig davon, dass es Ihnen auch freisteht, gerichtliche Hilfe in Anspruch zu nehmen, haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten datenschutzrechtlich nicht zulässig ist. Dies ergibt sich aus Art. 77 EU Datenschutz-Grundverordnung. Die Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde kann formlos erfolgen.

## Datenschutzbeauftragter des Krankenhauses

Der Krankenhausträger hat einen Datenschutzbeauftragten bestellt. Seine Kontaktdaten lauten wie folgt: [datenschutz@klinikum-almuehlfranken.de](mailto:datenschutz@klinikum-almuehlfranken.de)

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.